



# Paldauer Gemeindezeitung

Alles über unsere Lebensqualitätsgemeinde und weitere Rundblicke über  
Schule, Vereinsleben, Wirtschaft und alle wichtigen Themen.

*Der Bürgermeister,  
die Gemeinderäte  
sowie alle Bediensteten  
wünschen allen  
Leserinnen und Lesern  
ein frohes Osterfest!*

Informationen und Berichte aus unserer Gemeinde  
Frühjahr 2024 | Amtliche Mitteilung | [www.paldau.gv.at](http://www.paldau.gv.at)



# Vorwort des Bürgermeisters

## Sehr geehrte Paldauerinnen und Paldauer, Liebe Jugend!

In wenigen Tagen feiern wir wieder Ostern, das Fest der Auferstehung und der Hoffnung. Mit Ostern verbinden wir aber auch Frühling, Lebensfreude, Brauchtum und Traditionen. Die Natur erwacht wieder und beginnt ihr farbenprächtiges Kleid anzuziehen.

Die ersten Monate in diesem Jahr waren von zahlreichen Jahreshauptversammlungen unserer Vereine und Feuerwehren geprägt.

Ich danke allen, die sich freiwillig und ehrenamtlich in vielen Vereinen unserer Gemeinde engagieren.

Die Vereine sind das Fundament unserer Gemeinde und daher für das gesellschaftliche Miteinander unverzichtbar. Unsere Feuerwehren sorgen zudem dafür, dass uns geholfen wird, wenn wir Hilfe benötigen. Vielen Dank dafür.

Ein großes Dankeschön und Glückwunsch an die Theatergruppe Paldau mit allen Akteuren und Beteiligten für diesen großartigen kulturellen Beitrag in unserer Gemeinde. Viele Menschen aus Nah und Fern ließen sich die Aufführungen nicht entgehen und waren von der humoristischen Bühnenshow begeistert.

Auch heuer werden wieder zahl-

reiche Bauvorhaben in unserer Gemeinde umgesetzt. Die Puchstraße wird nach Ostern einer umfangreichen Sanierung unterzogen. Gleichzeitig wird bereits eine Leerverrohrung für den Glasfaserausbau mitverlegt.

Die Saazerstraße sowie der Geh- und Radweg werden ebenfalls umfassend saniert. Auch zahlreiche Gemeindestraßen wie Stesslgraben, Grabenhofweg, Raffleggweg, Krenoszweg, Hödlweg und Franzweg werden entsprechend saniert und erneuert.

Unser Momentum wird eine Photovoltaikanlage erhalten, das Gemeindeamt und teilweise das Freibad werden ebenso einer Sanierung unterzogen.

Für die Sicherstellung der Wasserversorgung und der Entsorgung der Abwässer soll die Möglichkeit einer Notstromversorgung hergestellt werden. Überdies soll die Trinkwasserversorgung mit einer zusätzlichen Brunnenbohrung verbessert werden. Der Sportplatz Paldau wird mit einem Flutlicht und einer Bewässerungsanlage mit Unterstützung unserer Gemeinde ausgestattet. Die neu errichteten Wohnungen durch die ÖWG werden bereits im Juni bezugsfertig sein.



Allen Winterdienstverantwortlichen unserer Gemeinde danke ich wiederum ganz besonders für ihre verlässliche und gewissenhafte Arbeit in diesem Winter.

Den Mitgliedern des Kulturausschusses danke ich auch ganz herzlich für die Organisation einer Frühlingsausstellung am Palmsonntag. Zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller zeigten ihre traditionellen und innovativen Techniken des Kunsthandwerks. Danke allen Ausstellerinnen und Ausstellern für die Beteiligung bei dieser Frühlingsausstellung und ein Danke der Bevölkerung für das große Interesse. Danke auch der Landjugend Paldau, die für das leibliche Wohl bestens sorgte.

So wünsche ich allen Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Gemeinde ein frohes und hoffnungsvolles Osterfest im Kreise eurer Familien.

Euer Bürgermeister  
Karl Konrad

Auch heuer wurde wieder - wie auch schon in den letzten 9 Jahren - die schönste Weihnachtsdeko in der Marktgemeinde Paldau gesucht. Mit 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurde die Entscheidung unserem Kulturausschuss auch in diesem Jahr nicht leicht gemacht.

**Unter den Anmeldungen wurden vom Kulturausschuss gewählt:**

1. Platz: Anton und Veronika Gutmann, Paldau
2. Platz: Edith Hütter, Unterstorcha
3. Platz: Gabriele Reinhard, Kohlberg



# Fasching in Paldau

Auch in diesem Jahr waren unsere Gemeindebediensteten wieder gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Raiffeisenbank am Faschingsdienstag im Ort unterwegs.

Der Paldauer Fasching wurde gebührend gefeiert und fand seinen Ausklang am Parkplatz der Raiffeisenbank Mittlere Südoststeiermark. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei dem Nachwuchszentrum Paldau, das bestens für das leibliche Wohl sorgte.



# Serviceangebot im Gemeindeamt

Als besonderen Service für unsere Paldauerinnen und Paldauer kann im Gemeindeamt Paldau ein Antrag auf Neuausstellung eines Reisepasses und Personalausweises beantragt werden. Der Reisepass sowie der Personalausweis wird bei einer gewöhnlichen Zustellung innerhalb von circa zehn Arbeitstagen per Post versendet.

**Im Zuge der Eintragung kann auch die neue ID-Austria beantragt werden.**

## Folgendes wird benötigt:

- persönliche Anwesenheit (auch bei Minderjährigen)
- alter Reisepass/alter Personalausweis
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Heiratsurkunde
- Urkundlicher Nachweis eines akademischen Grades
- ein Ausweisfoto nach EU und ICAO (nicht älter als 6 Monate)
- bei Minderjährigen: falls vorhanden Obsorgebescheid (bei ID-Austria-Beantragung: Smartphone)



## Neuer Hubstapler im ASZ

Um die Arbeit für unsere Mitarbeiter wesentlich zu erleichtern und um diese schneller und effizienter zu erledigen, wurde noch im vergangenen Jahr ein Hubstapler angeschafft.

## Winterdienst

Auch der Winterdienst war in diesem Jahr wieder erforderlich. Wir bedanken uns bei allen Winterdienstverantwortlichen für den reibungslosen Ablauf.

## Bereits erledigte Arbeiten

Neben einigen Instandhaltungsarbeiten (Wasser- und Kanalleitungen) wurde bereits der Raika-Siedlungsweg asphaltiert sowie Gemeindestraßen und Wanderwege von Ästen befreit.

Mit der Straßensanierung in Puch sowie mit den Freibadsanierungsarbeiten, einigen Wasser- und Kanalanschlüssen warten in nächster Zeit wieder einige Aufgaben auf unser Außendienstteam.

**ACHTUNG:** Liebe Bürgerinnen und Bürger! Leider werden bei der alten Kläranlage immer wieder auch Wurzelstöcke und größere Äste abgeladen. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass hier nur Grünschnitt gesammelt wird. **DANKE im Voraus.**



# Poolfüllungen im Privatbereich

Grundsätzlich sollten Sie das Wasser für Ihren Pool aus dem eigenen Brunnen oder Wasseranschluss beziehen. Bei einem Hausbrunnen macht es Sinn, bereits vor der Saison täglich eine kleine Menge zu entnehmen und damit den Pool zu füllen. Damit erwärmt sich das Wasser auch schneller. Verfügt man über einen öffentlichen Wasseranschluss aus dem Wassernetz, so ist es die netzschonendste Variante, den Pool mit dem Gartenschlauch zum Beispiel über Nacht langsam zu füllen. Weiters möch-

ten wir darauf hinweisen, dass die Poolfüllungen mittels Hydranten nicht möglich sind.

Um die Wasserversorgung in der Marktgemeinde Paldau nicht zu gefährden und da ohne Anmeldung die Abnahme von einer großen Menge im System einen Rohrbruch-Alarm auslöst und somit den Bereitschaftstrupp alarmiert, bitten und ersuchen wir, vor großen Wasserentnahmen mit unserem Wassermeister Martin Zach in Kontakt zu treten. +43 676 / 84 29 54 300



## DANKE für die Eislaufplätze

Auch dieses Jahr ließen es die Minusgrade zu, dass auf unseren Eislaufplätzen (beim Haus der Generationen in Reith und hinter dem Heizhaus in Paldau) wieder die Schlittschuhe angeschnallt werden konnten.

Vor allem der neu sanierte Eislaufplatz in Reith lockte vie-

le Schlittschuhläuferinnen und Schlittschuhläufer an. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen freiwilligen Helfern, die bei der Sanierung mitgeholfen haben, bedanken. Weiters möchten wir uns recht herzlich bei Erwin Kindl und seinen Helfern, die wiederum für beste Bedingungen beim Eislauf-

platz in Reith sorgten und ebenfalls bei Manfred Trummer für sein Bemühen beim Eislaufplatz in Paldau bedanken.

Sie sorgten dafür, dass sowohl Kinder als auch Erwachsene einen perfekten Eislaufplatz zur Verfügung hatten.



# Großer steirischer Frühjahrsputz

Nach wie vor werden Abfälle unmittelbar nach dem Konsumieren achtlos weggeworfen und somit öffentliche Flächen verunreinigt.

Um diesem Verhalten entgegenzuwirken, wird seit 2008 mit großartigem Erfolg jährlich eine landesweite Landschaftsreinigungsaktion unter Beteiligung breiter Kreise der steirischen Bevölkerung durchgeführt; im letzten Jahr waren es rund 38.000

Personen. So konnten 235 Tonnen Müll aus Wald, Wiesen, Bachläufen und angrenzenden Flächen entfernt, gesammelt und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden.

Auch in diesem Jahr findet in unserer Gemeinde ein Frühjahrsputz statt. Dazu ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Wer mitmachen will, einfach am

**6. April um 8 Uhr** zum ASZ Palldau oder zum Rüsthaus Perlsdorf kommen, um unsere schöne Gemeinde noch ein Stück lebenswerter zu machen.

**6. APRIL, 8 UHR**  
**ASZ PALDAU ODER**  
**RÜSTHAUS PERLSDORF**



## Sanierung Kapelle Perlsdorf

Fleißig sind auch die freiwilligen Helfer in Perlsdorf. Die Kapelle im Dorfzentrum wird nämlich derzeit renoviert. Neben einem neuen Dach wird auch die Fassade erneuert. Geplant sind auch Renovierungsarbeiten im Innenbereich, damit die Kapelle dann bei der 70-Jahrfeier im nächsten Jahr im neuen Glanz erstrahlt.

Die Finanzierung erfolgt durch freiwillige Spenden und freiwillige Arbeitsleitungen sowie mit finanzieller Unterstützung der Marktgemeinde Palldau.

**Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern für ihren Beitrag.**

Für den Kapellenverein  
Karl Kohlmaier



# Energie-Förderungen für Private

Stand: 23.02.2024

Photovoltaik & Stromspeicher	
<b>Land Stmk.:</b> 15% Direktzuschuss über kleine Sanierung möglich (PV bis max. 15 kW <sub>p</sub> )	<b>Bund:</b> bis 35 kW <sub>p</sub> : Entfall der USt. ab 35 kW <sub>p</sub> : noch keine Förderung bekannt
Thermische Solaranlage	
<b>Land Stmk.:</b> max. € 300/m <sup>2</sup> , mind. 4m <sup>2</sup> Bruttokollektorfläche (max. 30%)	<b>Bund:</b> € 2.500 Solarbonus bei Heizungsumstellung möglich
Heizungstausch (Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Allesbrenner/Strom)	
<b>Land Stmk. („Ökoförderung“):</b> <u>Biomasseheizung (Pellets, Hackgut, Scheitholz, Kombikessel), Grundwasserwärmepumpe:</u> max. € 2.500 (max. 30%) <u>Luftwärmepumpenheizung:</u> max. € 1.000 (max. 30%) <u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 1.500 (max. 30%), <i>gilt auch bei Neubau!</i>	<b>Bund („Raus-aus-Öl und Gas“):</b> <u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 15.000 <u>Pellets, Hackschnitzel:</u> max. € 18.000 <u>Scheitholz:</u> max. € 16.000 <u>Luftwärmepumpe:</u> max. € 16.000 <u>Erdwärmepumpe:</u> max. € 23.000 je max. 75% der förderfähig. Investitionskosten Bonus für Niedertemperaturverteilung, thermische Solaranlage und Tiefenbohrung möglich
Land Stmk. und Bund („Sauber Heizen für Alle“)	
je nach Einkommenssituation bis zu 100 % Förderung möglich!	
Thermische Sanierung	
<b>Land Stmk.:</b> <u>Kleine Sanierung:</u> 15 %iger Direktzuschuss <u>Umfassende energetische Sanierung:</u> 30 %iger Direktzuschuss	<b>Bund:</b> <u>Umfassende Sanierung:</u> max. € 27.000 (max. 50%) <u>Sanierung klimaaktiv:</u> max. € 42.000 (max. 50%) <u>Teilsanierung 40%:</u> max. € 18.000 (max. 50%) <u>Einzelbauteilsanierung:</u> max. € 9.000 (max. 50%) 50% Zuschlag möglich
E-Mobilität	
<b>Land Stmk.:</b> Intelligente E-Ladestation (Ladekabel/Wallbox): € 100 – 300* *(max. 30% der Anschaffungskosten)	<b>Bund:</b> <u>E-PKW:</u> € 3.000* <u>E-Leichtfahrzeuge und E-Moped/E-Motorrad:</u> € 600 - € 1.800* <u>Ladestationen / Ladekabel:</u> € 600 - € 1.800 * *(max. 50% der Anschaffungskosten)
Kombination von Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen ist möglich!	



Für nähere Informationen steht das Team der Lokalen Energieagentur – LEA zur Verfügung: Auersbach 130, 8330 Feldbach, Telefon 03152/8575-500, [www.lea.at](http://www.lea.at).



# Förderung Regenwassernutzung

Die Speicherung und Nutzung von Regenwasser für private Bewässerungszwecke (Gartenbewässerung) wird vom Land Steiermark gefördert. Voraussetzung ist, dass die errichtete Speicheranlage ein Volumen von mindestens 5 m<sup>3</sup> aufweist. Die Förderhöhe beträgt € 1.000 pro Anlage. Die Förderabwicklung erfolgt über die Gemeinde. Wer Regenwasser nutzt, spart wertvolles Trinkwasser ein. Außerdem wird Regenwasser zurückgehalten und reduziert so den Wasserabfluss bei Starkregen.

Nähere Infos:

[www.wasserwirtschaft.steiermark.at](http://www.wasserwirtschaft.steiermark.at)



## Veranstaltungen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe  
„BODEN, VON DEM WIR LEBEN“

**KLIMAFITTER BODEN**

LEBT • TRÄGT • SCHÜTZT • ERNÄHRT  
**BODEN**  
von dem wir leben

FÜHRUNG UND WORKSHOP

# Die Kunst der Kompostierung

## Do, 25. April 2024

Kompostieranlage Raabau, 17 - 18.30 Uhr

**Referenten:** Karl Kaufmann und Josef Fink (Stadtgemeinde Feldbach)

Wie aus Abfällen wertvoller Kompost entsteht, erfahren Sie bei der Führung durch die Kompostieranlage Raabau. Außerdem können Sie sich Anregungen und Tipps für die Kompostierung im eigenen Garten mitnehmen.

Anmeldung: 03152/8575-506 | sommer@lea.at



Veranstaltung im Rahmen der  
Klimawandelanpassungsregion - KLAR! Mittleres Raabtal

KIRCHBERG/R GEMEINDE | WOHNUNGEMEINDE EICHKÖGL KLEIN MARIAZELL | NEUE STADT FELDBACH

Vortragsabend

# Klimawandel und Gesundheit

So können wir mit der zunehmenden Hitze umgehen

## Donnerstag, 2. Mai 2024

Startup Center Feldbach, 19 Uhr  
(Franz-Seiner-Gasse 2, 8330 Feldbach)

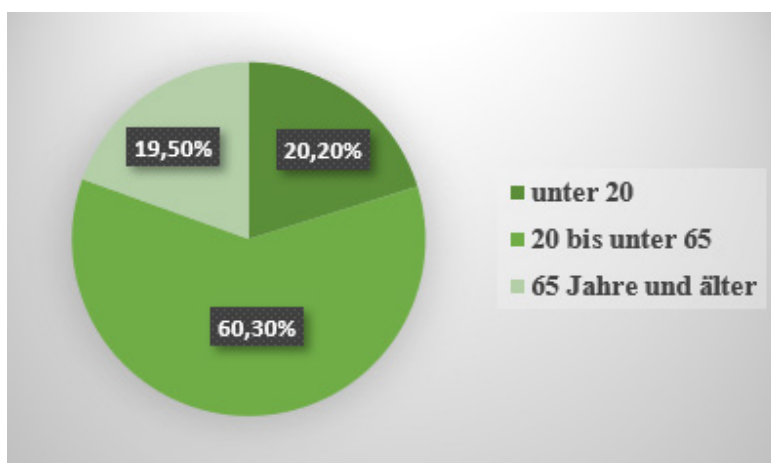
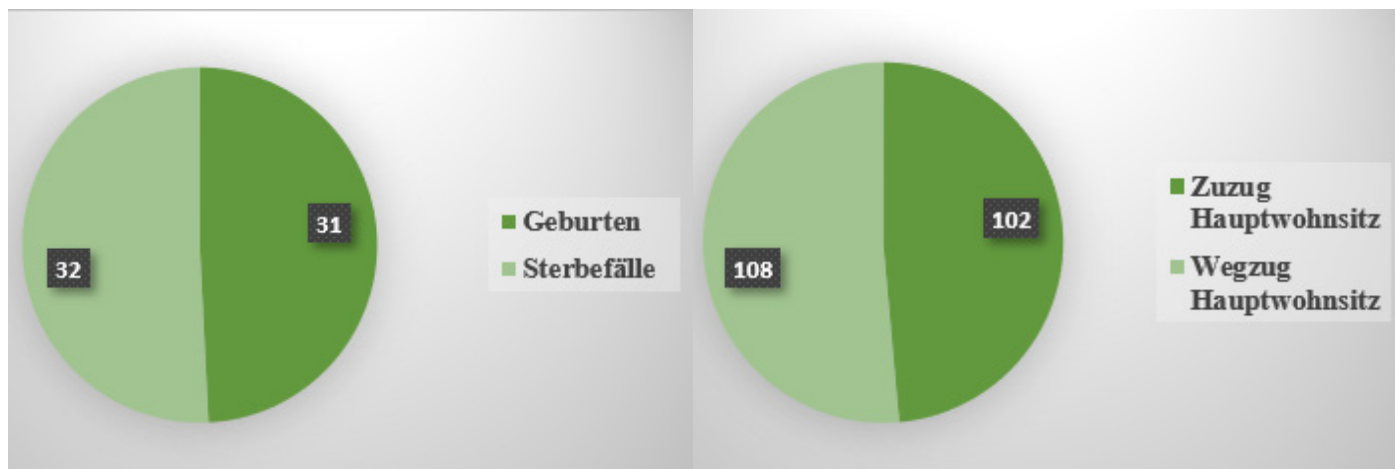
**Eintritt frei!**

**KURZVORTRÄGE:**

- Welche Veränderungen des Klimas sind in der Region bereits eingetreten und was können wir in Zukunft erwarten?  
**Karl Puchas, Lokale Energieagentur**
- Die Vulkanland Klimaoase – Möglichkeiten das eigene Heim klimafit und hitzetauglich zu gestalten  
**DI Dr. Christian Krotscheck**
- Was kann ich für meinen Körper bei Hitze tun und worauf sollte man an heißen Tagen besonders achten?  
**Community Nurses der Stadtgemeinde Feldbach**




# Statistik Paldau 2023



## WUSSTEN SIE, DASS IM JAHRE 2023....

... 82 Veranstaltungen im Momentum stattgefunden haben (Jahr 2022: 52 Veranstaltungen)

... sich 11 Paare das „Ja-Wort“ gegeben haben (Jahr 2022: 22 Hochzeiten)

... 128.871 m<sup>3</sup> Wasser in Paldau verbraucht wurden (Jahr 2022: 133.900 m<sup>3</sup>)

... bereits 613 Personen uns auf Facebook gefolgt haben (Jahr 2022: 502 Personen)

## Impressum

Nachrichten der Marktgemeinde Paldau und den Vereinen bzw. Institutionen. Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Paldau, 8341 Paldau 41. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Karl Konrad, Redaktionsteam und sonstige Mitwirkende. Fotos: Gemeindearchiv inkl. der Mitarbeiter der Gemeinde sowie Vereine.

# Benefizlauf für Martin

Am Samstag, dem 16. Dezember fand ein Benefizlauf für unseren Martin statt. Die Laufstrecke, welche sich vom Intersport in Feldbach bis zum Niceshops in Saaz und wieder retour erstreckte, wurde von vielen Läufern, Gehern, Walkern oder Radlern absolviert. Durch die zahlreichen Spenden sowie der Spende seitens der Gemeinde Paldau konnte Martin noch kurz vor Weihnachten ein namhafter Betrag übergeben werden. Die Markt-gemeinde Paldau bedankt sich bei allen, die beim Benefizlauf mitgelaufen, gegangen, gewalkt oder geradelt sind sowie bei den Organisatoren ganz herzlich.



# Flussdialog „Unsere Raab“

## Ergebnisse und wie geht es nun weiter?

Wie sollen die Raab und ihre Zuflüsse in Zukunft gestaltet werden? Diese Frage behandelt der Flussdialog Unsere Raab und bindet dazu die Bevölkerung und die Akteure vor Ort aktiv ein. Ausgehend von den Ergebnissen der im Sommer 2023 durchgeführten Online-Befragung wurden die nächsten Schritte im Rahmen eines Workshops mit den betroffenen Gemeinden und Interessensvertreterinnen und -vertretern diskutiert und Entwicklungsziele für die Raab erarbeitet.



Die Entwicklungsziele werden von den Gemeinden, den Baubezirksleitungen sowie der Wasserwirtschaft des Landes Steiermark weiter verfolgt.

Auf der Facebook-Seite „Flussdialog Unsere Raab“ werden alle Interessierten weiter über kommende Ideen, Planungen oder Umsetzungen auf dem Laufenden gehalten.

# Lesung im Momentum

Der Kulturausschuss unter der Leitung von Karin Sampl organisierte am 18. Jänner im Momentum eine Lesung mit Claudia Rossbacher. Sie erzählte dabei aus ihrem Leben und stellte ihr neues Buch „Steirerwald“ vor. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher konnten nach der Lesung das Buch auch vor Ort käuflich erwerben.



# Schitag 2024

Am 13. Jänner folgten unglaubliche **99 Schibegeisterte** der Einladung, am Paldauer Schitag teilzunehmen. Es ging wie schon die Jahre zuvor auf den Katschberg, wo wunderbar präparierte Pisten bei schönstem Wetter auf die Schifahrerinnen und Schifahrer warteten. Ein wirklich gelungener Schitag, der leider wieder viel zu schnell zu Ende ging.



# Wir gratulieren recht herzlich

## Franz Schadl | Sonja und Anton Sommer

Dieses Jahr hat die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g A. zum 25. Mal stattgefunden. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster lassen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles überprüfen. Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen Franz Schadl sowie Sonja und Anton Sommer den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2024“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind. Herzliche Gratulation!



## Karin Fuchs

Gratulieren dürfen wir auch unserer Karin Fuchs, die am 19. Dezember in Wien die Lehrabschlussprüfung zur Optikerin mit gutem Erfolg abgeschlossen hat. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg und Freude in deiner beruflichen Laufbahn.



## Leonie Tieber

Am 19. Dezember gratulierten wir unserer frisch gebackenen Staatsmeisterin in der KFZ-Technik, Frau Leonie Tieber ganz herzlich. Wir wünschen ihr für die kommenden Aufgaben viel Erfolg und alles Gute bei den EuroSkills 2025 in Dänemark.



## Josef Hutter

Anlässlich der Pensionierung von Herrn Kontrollinspektor a.D. Josef Hutter wurden ihm einige sehr wertvolle Auszeichnungen überreicht. Unter anderem bekam er für seine besonderen Verdienste von unserem Herrn Bundespräsidenten das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich verliehen. Wir gratulieren zu dieser besonderen Auszeichnung ganz herzlich und wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, vor allem viel Gesundheit.



# Geburten

## HERZLICH WILLKOMMEN BEI UNS!

**Amelia Theres Reinsberger**  
Christine & Claudia Reinsberger

**Anton Franz Kaufmann**  
Elisabeth Kaufmann  
& Daniel Schiefer

**Rosa Braun**  
Simone Braun  
& Thomas Praßl

**Emily Pierer**  
Lara & Herbert Pierer

**Livia Sampl**  
Sybille & Dominik Sampl

**Moritz Schiefer-Zach**  
Tanja Schiefer  
& Silvester Zach

**Luca Scheer**  
Katharina Scheer  
& Patrick Stübinger

**Robin Alexander Hödl**  
Julia Haas  
& Günther Hödl

# Geburtstage

## 95 Jahre

Josef Friedl, Reith  
Florian Tropper, Axbach

## 90 Jahre

Emma Monschein, Puch  
Franz Haas, Unterstorcha

## 85 Jahre

Johanna Urbanitsch, Axbach  
Maria Knotz, Paldau  
Hermann Dunkl, Puch

## 80 Jahre

Josef Hermann, Perlsdorf  
Josef Ricko, Puch  
Erika Schwarz, Paldau



## 80 Jahre

Karoline Schiefer, Perlsdorf



## 80 Jahre

Josef Blass, Perlsdorf



Johann Gspandl-Wallner, Pöllau



Maria Falchner, Reith



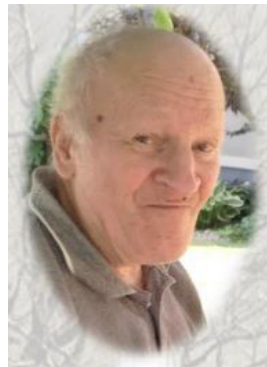
Maria Huber, Perlsdorf



Johanna Puchas, Saaz



Julian Scherr, Puch



Franz Vollmann, Reith



Veronika Schedl, Paldau

## Goldene Hochzeit

Annemarie & Günter Schawill

## Eiserne Hochzeit

Aloisia & Franz Pechtl



# Bildungsangebote



## „Gesunder Kindergarten - gemeinsam wachsen“

Kindergärten bauen bereits in früher Kindheit das Fundament für langfristige Gesundheit auf. Daher haben wir uns als Team entschieden, an dem Projekt „Gesunder Kindergarten – gemeinsam wachsen“ teilzunehmen. Der Kindergarten arbeitet hier mit dem Projektteam vom gesunden Kindergarten (Styria Vitalis, ÖGK und BVAEB) zusammen.

**Kochtage** sind fixe Punkte im Wochenplan bei uns im Kindergarten. In jeder Gruppe (an unterschiedlichen Tagen) werden Speisen hergestellt und diese bei der Jause zusammen verzehrt. Das Zubereiten der Speisen gibt den Kindern die Möglichkeit, neues kennenzulernen, ihre Fertigkeiten in der Selbstständigkeit zu fördern und ihre persönlichen Geschmackserlebnisse zu erweitern.



## Tägliche Bewegungsförderung

Positive Bewegungserfahrungen im Kindesalter stärken das Selbstwertgefühl und unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes.

Einheiten im Turnsaal, Zeit im Garten, Waldtage oder Spaziergänge gehören zu den Fixpunkten in unserem Tagesablauf. Gerade jetzt, wenn der Frühling wieder ins Land zieht, freuen wir uns alle über die ersten Frühlingsblumen oder über das erste Gemüse, welches im Garten wächst. Diese Erlebnisse und Erfahrungen schaffen wir auch im Kindergarten. Wir beobachten die Natur, pflanzen im Gruppenraum Blumen und säen und bepflanzen unsere Hochbeete im Garten. Achtsamkeit und Wertschätzung gegenüber der Natur und den Lebensmitteln hat für uns einen wichtigen Stellenwert, welchen wir den Kindern mit auf den Lebensweg geben möchten.



# Zusammen geht's leichter



Ich bin ich und du bist du,  
wenn ich rede, hörst du zu.  
Wenn du sprichst, dann bin ich still,  
weil ich dich verstehen will.

Wenn du fällst, helf' ich dir auf,  
und du fängst mich, wenn ich lauf.  
Wenn du kickst, steh' ich im Tor,  
pfeif' ich Angriff, schießt du vor.

Spielst du pong, dann spiel' ich ping,  
und du trommelst, wenn ich sing'.

Allein kann keiner diese Sachen,  
zusammen können wir viel machen.  
**Ich mit dir und du mit mir – das sind wir.**



# Weihnachten bei uns

## WEIHNACHTSPACKERLAKTION

Auch im letzten Jahr beteiligte sich unsere Schule an der Weihnachtspackeraktion des Round Table Clubs. In allen Klassen wurde eifrig gespendet, um bedürftigen Kindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten.



## WEIHNACHTSFEIER

Erstmals veranstaltete die Volksschule Paldau in Zusammenarbeit mit der Musikschule eine große Weihnachtsfeier im Momentum. Das Motto war „Von Kindern für Kinder“, deshalb waren Kinder aus der Mittelschule und die Schulanfängerinnen und Schulanfänger aus dem Kindergarten unsere Gäste. Unser Ehrengast war Bürgermeister Karl Konrad, der uns mit einem neuen Brennofen für alle Bildungseinrichtungen überraschte. Das Programm begeisterte alle und wir sind sehr stolz auf unsere tatkräftig mitwirkenden Kinder.



## FASCHINGSDIENSTAG IN DER VOLKSSCHULE

Auch in der Volksschule gab es närrisches Treiben am Faschingsdienstag. Alle durften verkleidet in die Schule kommen und es wurde gemeinsam gesungen, getanzt und gelacht. Einige von uns machten sogar einen kleinen Umzug durch den Ort und wurden mit Getränken vom Sportverein Paldau belohnt.



# Schulalltag in der Volksschule

## SCHACHOLYMPIADE

Bei uns an der Schule gibt es ein paar fleißige Schachspieler. Drei davon holten bei der diesjährigen Jugendschacholympiade den tollen 5. Platz für die Volksschule Paldau. Wir gratulieren sehr herzlich Leo Kölbl, Vito Trummer und Kilian Rathkolb.



## BEWEGUNGSTUNDE MIT DEN SCHULANFÄNGERN AUS DEM KINDERGARTEN

Wie jedes Jahr gab es auch heuer, im Zuge unserer Zusammenarbeit, eine Bewegungstunde für die künftigen Schulanfängerinnen und Schulanfänger bei uns im großen Turnsaal. Die Kinder und Lehrpersonen der vierten Klassen bauten tolle Stationen auf, die die Kleinen ausprobieren durften. Alle hatten viel Spaß.



## ELEKTRIZITÄTSWERKSTATT

In der Schule soll auch geforscht und experimentiert werden, so hatten die Kinder der beiden vierten Klassen mit ihren Lehrpersonen einen Tag lang eine Elektrizitätswerkstatt. Es wurde genau erforscht, wann man das Lämpchen zum Brennen bringt und was man dazu benötigt. Die Kinder machten interessante Erfahrungen fürs Leben.



# Viele Aktivitäten in der Mittelschule

## „ABENTEUER LIEBE“ IN DER 7. SCHULSTUFE

Am 18. Jänner kamen schulexterne Sexualpädagoginnen und -pädagogen an die Mittelschule, um mit den dritten Klassen über Liebe und die damit verbundenen Probleme und Fragen zu arbeiten.

Die Workshopkosten von „Abenteuer Liebe“ wurden von der katholischen Jungschar und der Diözese Graz-Seckau zur Gänze übernommen. Danke dafür!



## KIT-VORTRAG



Im Jänner bekamen die vierten Klassen Besuch von Ines Gutmann vom Kriseninterventionsteam Südoststeiermark. Was bedeutet KIT? Was ist eine Krise? Wann kommt das KIT zum Einsatz und unter welcher Nummer ist es zu erreichen? Diese und viele weitere Fragen wurden geklärt. Im Anschluss erhielten alle Schülerinnen und Schüler einen Anti-Stress-Würfel und jede Klasse einen Kummerbär.

## UMGEKEHRTER ADVENTSKALENDER

Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen beteiligten sich in dieser Adventszeit am „Umgekehrten Adventskalender“. Jeden Tag durften sie ein Lebensmittel oder Hygieneartikel in einen Sammelkarton geben. Die Lebensmittel sollten lange haltbar sein. Zu Weihnachten wurden die gut gefüllten Kartons ins Carla der Caritas in Feldbach gebracht. Von dort aus wurden die Sachspenden an Familien verteilt, die sie dringend benötigen. „Ich habe eine Packung Reis gespendet, weil es mir wichtig ist, ärmere Menschen in Not zu unterstützen.“, so ein Schüler der 4B.

## WEIHNACHTSAKTION

Auch im letzten Jahr beteiligte sich die Mittelschule an der Weihnachtspackeraktion für bedürftige Kinder in Rumänien. Die Schülerinnen und Schüler haben eifrig gesammelt und gepackt, um alle Pakete rechtzeitig abgeben zu können. Die Kinder waren sehr stolz auf die gesammelte Menge und sind sehr froh, Teil eines solchen Projektes zu sein.



# Kegeln, Lesung und noch vieles mehr

## LEHRERINNEN UND LEHRER KEGELN

Das alljährliche Bezirkslehrerinnen und -lehrer Kegeln fand am 9. November im Gasthaus Valecz statt. Das Turnier wurde von unserem Kollegen Robert Moitzi wieder perfekt organisiert und durchgeführt. Es wurde nicht nur gekegelt, sondern auch die Möglichkeit genutzt, Kontakte über die Schule hinaus zu knüpfen. Ein großes Dankeschön geht auch an den Lehrerbund, der die Veranstaltung auch finanziell unterstützt hat.



## ÖKOLOG-SCHULE

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Schuljahr wieder als ÖKOLOG-Schule, eine Schule zum Wohlfühlen, ausgezeichnet wurden. Es ist uns ein besonderes Anliegen, uns für die Umwelt zu engagieren und nachhaltige Lösungen für soziale, ökonomische und ökologische Fragen zu finden. Sei es durch unsere jährliche Müllsammelaktion, gesundheitsfördernde Maßnahmen im Unterricht oder durch die wertvolle Zusammenarbeit mit unserer Gemeinde.



## AUTORENLESUNG



Am 7. Februar hatten wir mit unseren Kindern der 1. und 2. Klassen eine sehr interessante Autorinnenbegegnung in der Bibliothek. Frau Rittig Gabriele besuchte uns mit ihrer spannenden Bücherreihe Mythania und entführte unsere Jüngsten in eine abenteuerliche Welt voller Fabelwesen und Mythen. Gespannt lauschten wir der spannenden interaktiven Lesung. Durch ihr einnehmendes, symphytisches Wesen und ihrer Lebens- und Leselust waren alle sehr angetan und die Lesemotivation ist sicherlich nun auch wieder bei uns gestiegen.

## TAG DER OFFENEN TÜR

Am 10. Jänner fand der Tag der offenen Tür statt. Gut besucht wie jedes Jahr erwarteten wir voller Vorfreude die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Paldau. Mit einem abwechslungsreichen Programm konnten wir unsere Schule von ihrer besten Seite präsentieren. Herr Lichtenegger begeisterte zum Beispiel mit der mathematischen Station „Zufall? Glück! Geschick“ mit einem Glücksrad. Bei Frau Tauer im Physikunterricht konnte man sich beim Basteln von Badebomben austoben und in Ernährung und Haushalt beim Brotbacken die Seele baumeln lassen. Alles in allem war es ein sehr gelungener Tag.

# Veranstaltungen rund ums Schuljahr

## FASCHINGSDIENSTAG



Cowboy, Astronautinnen und Astronauten, Hase und Actionheldinnen und Actionhelden waren beim diesjährigen Faschingsfest am 13. Februar vertreten. Das Lehrerkollegium amüsierte sich heuer im wahrsten Sinne des Wortes tierisch, ganz ohne Katzenjammer. Der stetig steigende Blutzuckerspiegel und die Spielrunden ließen jedenfalls keine Müdigkeit aufkommen. Wer die Reise nach Jerusalem gewonnen hat oder wer am Ende als Siegerin oder Sieger aus dem Activity-Spiel hervorging, ist nicht mehr nachvollziehbar. Fest steht aber, dass bei uns der Spaß nie zu kurz kommt.

## EISSTOCKSCHIESSEN

Das beliebte und fast schon berühmte Eisstockschießen am 12. Februar wird als legendäres Event in die Geschichtsbücher eingehen. Alles, was Rang und Namen hat, ist bei dieser olympisch angehauchten Sportart vertreten. Fast wie beim Opernball wird sich allerlei aktuelle und ehemalige Prominenz der Mittelschule Paldau, zwar ohne roten Teppich, aber mit freudiger Erwartung vor dem ESV Saaz einfinden. In einem actionreichen Spiel messen sich die Athletinnen und Athleten in einem unerbittlichen Wettkampf.



## MITTELSCHULE PALDAU GOES BAD GLEICHENBERG



Eine Delegation unserer Schule durfte unter der Leitung von Frau Dipl. Päd. Gerlinde Riegebauer, BEd am Freitag, den 2. Februar, einen Einblick in die Tourismusschule Bad Gleichenberg gewinnen. Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen bekamen dabei auch ein extra Coaching im Service und in der Küche. Vom Cocktailshaken über das Kochen bis hin zum Fitnesstraining war hier alles dabei, was das Herz begehrt. Es war ein gelungener und wichtiger Lehrausgang für die FIT-Gruppe, der sie wieder ein Stück weiter in ihre berufliche Zukunft brachte.

## SUPER SCIENCE LAB

Am 16. November unternahm die MS Paldau im Rahmen des NAWI-Unterrichts eine Exkursion ins Super Science Lab der TU Graz. An vier Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen in den Bereichen Optik, Virtual Reality, DNA und 3D-Druck erweitern. Besonders gut gefiel ihnen der Flugsimulator, den sie auch ausprobieren durften.



# Schikurs in Schladming

Die Schülerinnen der 2. und 3. Klassen hatten kürzlich die Gelegenheit, gemeinsam mit ihren begleitenden Lehrerinnen und Lehrern beim Schikurs in Schladming ihre Schifahrkünste unter Beweis zu stellen. Mit dem beliebtesten Busfahrer der Steiermark, Manfred Leitgeb, wurde schon die Anreise zum Vergnügen. Nach dem Bezug der Zimmer konnten die ersten Schwünge auf den Pisten gezogen werden. Mit großer Begeisterung und viel Spaß stürzten sie sich in das Winterabenteuer.

Sie erkundeten die besten Schipisten der Region, darunter die Reiteralm, die Hochwurzten, die Planai und den Hauser Kaibling. Unter Anleitung ihrer Lehrerinnen und Lehrer wurden sie je nach Können in vier verschiedene Gruppen eingeteilt. So erlernten die einen die Grundlagen des Schifahrens und wagten sich später mutig auf im-

mer schwierigere Abfahrten, während die anderen von Anfang an ihre Technik verbessern und sich neuen Herausforderungen stellen konnten.

Neben dem Schifahren kam auch der Spaß abseits der Piste nicht zu kurz. Sie tobten im Schnee, bauten Schneemänner und genossen die herrliche Winterlandschaft. Neben den sehr sportlichen Aktivitäten gab es auch andere abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten. Die 2. Klassen unternahmten eine Shoppingtour nach Schladming und entdeckten die neuesten Wintertrends. Die 3. Klassen hatten das Privileg, den Nachtslalom live zu erleben und die Spannung des Rennens hautnah mitzuerleben. Am Abend wurden gemeinsam Spiele gespielt und kleine Theaterstücke aufgeführt.

Der Schikurs war ein voller Er-

folg. Bei den Abschlussrennen zeigten unsere Schülerinnen und Schüler, dass sie nun echte Schi-Champions sind.

Es war eine unvergessliche Woche voller Action, Abenteuer und Spaß. Die Schülerinnen und Schüler kehrten mit strahlenden Gesichtern und vielen unvergesslichen Erinnerungen zurück und werden sicher noch lange von ihren Erlebnissen auf der Piste schwärmen. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!





# Die Musikschule und ihre Termine

Es wird schon eifrig geprobt und geübt. Viele Konzerte, Projekte und Vorspielstunden sind bis Schulschluss geplant, welche auch auf der Homepage der Musikschule [www.musikschule-gnas.at](http://www.musikschule-gnas.at) ersichtlich sind.

## Ein kleiner Auszug daraus Paldau betreffend:

- 6. April:** Hackbrettorchesterkonzert in Kooperation mit der Musikschule Ilz  
im Momentum um 18:30 Uhr
- 12. April:** Streichorchesterkonzert unter der Leitung von Mag. Karin Smole  
in der Pfarrkirche Gnas um 19:00 Uhr
- 13. Mai:** Vorspielstunde der Volksmusikklasse Waltraud Hirschmann, BA und der Schlagzeugklasse Thomas Maier im Momentum um 18:00 Uhr
- 21. Mai:** Vorspielstunde der Gitarrenklasse Mario Knoll, BA, Musikalische Früherziehung und Flötenklasse Grete Milchberger, Posaunenklasse Daniel Pallier, BA, Violinklasse Mag. Karin Smole und der Volksmusikklasse Waltraud Hirschmann, BA im Momentum um 18:00 Uhr
- 22. Mai:** Vorspielstunde der Klassen Mag. Michael Schäfer (Klavier), MMag. Petra Reiter (Querflöte) und Hanna Tropper (Cello) im kleinen Turnsaal der Mittelschule um 18:30 Uhr
- 31. Mai:** Abschlussprüfungskonzert von Nadine Schrei (Querflöte) und Vanessa Schaden (Querflöte)  
im blauen Saal der Gnaser Musikschule um 17:00 Uhr.
- 25. Juni:** Schüler für Schüler Konzert: Volksschulkinder spielen für Kindergartenkinder und Volksschulkinder im Momentum um 10:00 Uhr
- 28. Juni:** Für alle Musikinteressierten und für diejenigen, die noch unentschieden sind, gibt es einen Tag der offenen Tür. Jedes Kind hat die Möglichkeit, alle Instrumente durchzuprobieren und wir freuen uns jetzt schon auf viele neugierige und musikbegeisterte Besucherinnen und Besucher!  
In der Musikschule Gnas von 11:30 bis 17:00 Uhr
- 29. Juni:** Schülereinschreibung für die Musikschule  
von 09:00 bis 11:00 Uhr in den neuen Musikräumen
- 1. Juli:** Schlusskonzert der Musikschule Gnas-Paldau  
im Momentum mit Beginn um 19:00 Uhr

**Kommen Sie vorbei, besuchen Sie uns und schenken Sie Ihren Kindern ein offenes Ohr für die Musik! In diesem Sinne wünscht das Team der Musikschule ein schönes Osterfest!**



# Viel Neues bei der Feuerwehr Paldau



## ERSTE GRUPPENKOMMANDANTIN IN DER FF-PALDAU

Die Feuerwehren in der Steiermark waren in den letzten Jahrzehnten traditionell männlich besetzt und geführt. So war es auch in der Freiwilligen Feuerwehr Paldau der Fall. Das sich geläufig männliche Segmente verändern, hat man in den letzten Jahren auch in sehr vielen anderen Bereichen gesehen. Aber auch in den Einsatzorganisationen nimmt die Anzahl an weiblichen Mitgliedern stetig zu.



Es freut uns ganz besonders, dass mit 6. Jänner auch unsere Feuerwehr, mit LM Kristin Fuchs, eine Gruppenkommandantin bekommen hat. Kristin ist der Freiwilligen Feuerwehr Paldau am 6. Jänner 2017 beigetreten. Neben den Leistungsabzeichen in Bronze und Silber hat Kristin im letzten Jahr in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring auch das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen der Stufe Gold erreicht. Zudem war sie in den letzten Jahren als Jugendbetreuerin tätig, wo sie entsprechende Erfahrungen im Leiten einer Gruppe erwerben konnte.

### Was macht eigentlich eine Gruppenkommandantin oder ein Gruppenkommandant?

Er bzw. sie muss die Fähigkeit besitzen, einen vom Einsatzleiter, Einsatzabschnitts- oder Zugkommandanten erhaltenen Befehl in seinem zugewiesenen Einsatzbereich - vorrangig mit seiner Gruppe, bestehend aus Mannschaft, Fahrzeugen und Geräten - umzusetzen. Kristin leitet dabei die Gruppe der 16- bis 20-jährigen Mädchen und Burschen.

Im zivilen Leben ist Kristin im elektrotechnischen Bereich zu Hause – sie ist nämlich Elektrikerin. Diese technischen Fähigkeiten kommen Kristin in der mittlerweile hoch technisierten Feuerwehrwelt sicherlich sehr entgegen.

Wir, vom Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Paldau, wünschen unserer Kristin alles Gute für diese neue Aufgabe!

# Viel Neues bei der Feuerwehr Paldau

## FEUERWEHRJUGEND-LEISTUNGSABZEICHEN GOLD

Am 11. November hat der zehnte Bewerb um das Leistungsabzeichen in Gold in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring stattgefunden. Dabei haben 149 junge Burschen und Mädchen die anspruchsvolle Prüfung gemeistert. Ganz besonders freut uns, dass sich unsere fünf Teilnehmer (Kristin Fuchs, Joy Krivanec, Lena Hoser, Alexander Zotter und Laurens Fuchs) dieser Challenge stellten. Das ist ein klares Zeichen für ihre Bereitschaft, sich Wissen anzueignen und sich den Herausforderungen im Feuerwehrdienst zu stellen.



## FEUERWEHR-FRÜHSCHOPPEN

Am 5. Mai (Floriani Sonntag) veranstalten wir wieder einen Frühschoppen im Momentum Paldau. Dazu werden wir dankenswerterweise – wie auch die letzten Jahre – von der Marktmusikkapelle Paldau musikalisch begleitet. Wir, von der Freiwilligen Feuerwehr Paldau, werden für Speis und Trank sorgen und freuen uns, Sie als unsere Gäste wieder begrüßen zu dürfen. Unser Ziel ist, unsere Besucher kulinarisch zu verwöhnen und somit einen schönen gemütlichen Sonntag zu bieten.



**Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Paldau bedankt sich schon vorab recht herzlich für die Unterstützung unserer Veranstaltungen. Gut Heil!**

# Bereichsleistungsbewerb und mehr

Die Freiwillige Feuerwehr Axbach führte am 7. Jänner die Wehrversammlung durch und durfte Bilanz vom Jahr 2023 ziehen.

Wir haben im letzten Jahr 4.461 freiwillige und kostenlose Stunden geleistet. 400 Stunden davon wurden für Einsätze und Übungen aufgebracht. Der Rest wurde für Jugendarbeit, Kirchgänge, Veranstaltungen usw. geleistet.

Unser Mannschaftsstand ist mit Stichtag 1. Jänner 2024: 33 aktive Mitglieder, 15 Jugendliche und 2 Mitglieder außer Dienst, also gesamt 50 Feuerwehrmitglieder. Wir dürfen sehr stolz auf unsere starke Jugend sein, die auch einen wesentlichen Teil bei uns in der Feuerwehr beiträgt. Unser Feuerwehrnachwuchs hat im vergangenen Jahr an vielen Wettbewerben und Veranstaltungen teilgenommen.

Bei der Wehrversammlung wurden einige Auszeichnungen und Beförderungen vorgenommen. Wir haben Herrn Christian Pein zum Hauptfeuerwehrmann ernannt, Franz Kien wurde zum Hauptbrandmeister befördert.

Weiters darf die Freiwillige Feuerwehr Axbach am 1. Juni den Bereichsleistungsbewerb des Be-



reichsfeuerwehrverbandes Feldbach durchführen. Hier treffen sich 60 Wettkampfgruppen auch aus der ganzen Steiermark, um sich beim Löschangriff gegenseitig zu messen und den Tagessieg zu erreichen.

**Also merken sie sich den Termin vor: 1. Juni 2024 am Sportplatz Paldau**

Beginn 13:00 Uhr – Siegerehrung um 20:00 Uhr

Es würde uns sehr freuen, einige Zuschauer bei diesem sehr inte-

ressanten Bewerb begrüßen zu dürfen. Die Siegerehrung wird in einem würdevollen Rahmen durchgeführt und es sind auch zahlreiche Ehrengäste anwesend. Die Marktmusikkapelle Paldau wird diese musikalisch umrahmen.

In diesem Sinne wünscht die FF Axbach frohe Ostern und auf ein baldiges Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen.

Für die Wehrleitung  
Joachim Kickmeier  
Kommandant der FF Axbach

FREIWILLIGE

**FEUERWEHR**  
AXBACH



und BFV Feldbach



**BEREICHS-  
LEISTUNGSBEWERB  
A X B A C H**

**Samstag, 1. Juni 2024  
SPORTPLATZ PALDAU**

**Bewerbseröffnung**  
13:00 Uhr

**Parallelbewerb**  
18:30 Uhr

**Nennungsschluss**  
17:00 Uhr

**Siegerehrung**  
20:00 Uhr

Es besteht erstmalig die  
Möglichkeit von 10:30 bis 12:00 Uhr  
am Bewerbsplatz zu üben!

**EINTRITT FREI!**

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Feuerwehrausrüstung.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kamerad:innen der FF Axbach!

FACEBOOK  
FF AXBACH



# Nicht nur im Einsatz...

Jedem von uns ist bewusst, dass sobald die Sirene heult, die Florianis ausrücken und mit ihrem Einsatzmut zur Hilfe eilen.

Aber nicht nur die Sirene ruft uns zur Arbeit, sondern auch außerhalb der Einsätze zum Schutz und zur Hilfe der Allgemeinheit wird viel Freizeit in den Wehren “geopfert”.

Jene Stunden, die bei einem Sirenenalarm geleistet werden, sind – Gott sei Dank – sehr gering im Vergleich zu jenen, die aufgewendet werden, um die Einsatzbereitschaft und Schlagkraft der freiwilligen Feuerwehr zu erhalten. Jeden Monat leisten die Kameraden viele Arbeitsstunden, um Rüsthaus, Fahrzeuge und Gerätschaften in Schuss zu halten und die bürokratischen Tätigkeiten abzarbeiten. Im Fall des Falles müssen wir uns darauf verlassen können, ungehindert in den Einsatz zu gehen. Auch die Beauftragten der verschiedenen Fachdienste sind das ganze Jahr über bemüht, sich selbst und die Kameraden in puncto Information und Ausbildung auf dem laufenden zu halten und durch gezielte Übungen die Qualität der Einsätze ständig zu verbessern.

Damit die freiwilligen Tätigkeiten aber nicht nur in Arbeit enden, wird bei uns auch die Kameradschaftspflege immer wieder in den Mittelpunkt gerückt, um den Teamgeist zu stärken und den Austausch zwischen den einzelnen Mitgliedern und Wehren zu ermöglichen.

Ein besonderer Dank gilt hier der Perlsdorfer Dorfgemeinschaft, die durch die Unterstützung bei unseren Veranstaltungen einen hohen Beitrag zur Kameradschaftspflege leistet.

In diesem Sinne freuen wir uns schon auf einen “ereignisreichen” Sommer mit vielen Momenten zur Pflege unserer Kameradschaft.



# 146. Jahreshauptversammlung

**Die 146. Jahreshauptversammlung fand am 3. März im Gasthaus Groß nach einem gemeinsamen Kirchgang statt.**

Der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung begann mit dem Einzug unserer Fahne unter musikalischer Begleitung durch den Marktverein Paldau mit anschließender Landeshymne.

Unser Obmann Josef Platzer eröff-

nete die Jahreshauptversammlung und begrüßte alle Ehrengäste sowie die Mitglieder des OV-Paldau auf das Herzlichste.

In einer Gedenkminute wurde den verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedacht.

Nach dem Tätigkeitsbericht für 2023 und dem Kassabericht wurde nach den Vorgaben der Statuten die Neuwahl des Vorstandes und

des erweiterten Vorstandes durchgeführt.

Alle Wahlvorschläge wurden einstimmig angenommen und Obmann Josef Platzer als Obmann des OV-Paldau wiedergewählt. Für seine bereits 15-jährige Tätigkeit als ehrenamtlicher Obmann wurde ihm die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Paldau und des ÖKB-Ortsverbandes überreicht.

**Herzliche Gratulation!**



Unter dem Tagesordnungspunkt „Ehrungen“ wurden folgende Kameradinnen und Kameraden ausgezeichnet:

## **10 Jahre Mitgliedschaft:**

Karl Hirschmann  
Gerhard Reicht  
Christine Reicht  
Oliver Reicht  
Franz Ernst Zeiringer  
Ines Maria Zeiringer

## **25 Jahre Mitgliedschaft:**

Franz Lindner  
Ewald Moik  
Stephan Salamon

## **40 Jahre Mitgliedschaft:**

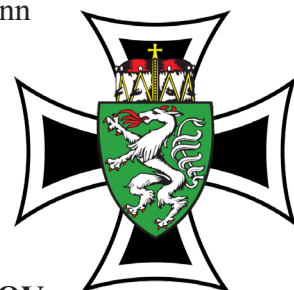
Otto Kranjez  
Johann Schadler  
August Vollmann  
Karl Winkler

## **50 Jahre Mitgliedschaft:**

Robert Postl

## **Verdienstmedaille in Bronze des OV:**

Karl Kindl



# Frohen Mutes ins Jahr 2024

**„Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen..“**

Wer kennt ihn nicht, diesen Satz von Don Bosko, der folgende Bedeutung hat:

**„Fröhlich sein** – sich des Lebens und des Glaubens freuen

**Gutes tun** – durch Wort und Tat

**...und sich durch nichts beirren lassen!“**

Mit dieser Lebensweisheit haben wir, die Frauen der Kfb Paldau, das Jahr 2023 abgeschlossen und sind frohen Mutes ins Jahr 2024 gestartet!

Ein kurzer Rückblick auf November und Dezember:

Am Christkönigssonntag, das ist der Sonntag vor dem 1. Advent, haben wir bereits die ersten Weihnachtskekse zum Kauf angeboten, die zuvor fleißige Frauen gebacken und verziert hatten. Danke an alle Bäckerinnen und Helferinnen. Den Erlös dieser Aktion haben wir an unseren Pater Franz Lackner als Weihnachtsspende und Gruß aus der Heimat überwiesen. Die Antwortmail drückt seine Freude und Dankbarkeit für die Unterstützung und Hilfe aus, verbunden mit herzlichen Grüßen an alle Paldauerinnen und Paldauer.



Der wunderschöne Adventskranz für unsere Kirche wurde in bewährter Manier wieder vom eingespielten Team gebunden, danke dafür!

Die Rorate am 13. Dezember, der Gottesdienst in den Morgenstunden bei Kerzenlicht, wurde von unserem Herrn Kaplan Yves zelebriert und von der Musikschule musikalisch umrahmt. Beim anschließenden Frühstück im Pfarrhof auf Einladung der Kfb wurde ein Betrag von € 300,- für die Aktion „Steirer helfen Steirern“ gespendet. Diese Summe wurde, wie schon in den letzten Jahren, zur Gänze an diese tolle Aktion überwiesen, wie eine Urkunde dies belegt! Danke allen Spenderinnen und Spendern!



Mit dem „**Tag der Frauen**“ am 27. Jänner gab es den ersten Höhepunkt des neuen Jahres. Christa Carina Kokol hat uns mit ihrem Referat „Alles beginnt mit einer Erfahrung“ einen interessanten Nachmittag beschert.

## Aus dem Inhalt:

„Für den Menschen ist es lebensnotwendig, gute Erfahrungen zu machen und diese bewusst zu erleben. Aber auch schlechte Erfahrungen können in positive gewandelt werden, wenn wir daraus für unser Leben lernen. Denn unser ganzes Leben besteht aus dem Lösen von Aufgaben und Problemen!“ (Christa Carina Kokol)

Im Anschluss berichtete Georg Raindl mit einem Lichtbildervortrag über das Leben und Wirken seines Onkels, Pater Franz Lackner, der seit 57 Jahren in Indonesien den Ärmsten hilft, ihnen Nahrung, Schulbildung und vieles mehr auch dank unserer Hilfe bietet.

Danke allen Teilnehmerinnen!



## Vorschau:

Am 5. Juni findet der Ausflug der Kfb statt, alle Frauen sind wieder herzlich eingeladen, einen schönen Tag in froher Gemeinschaft zu verbringen. Unsere Reiseziele sind: Birkfeld, Gasen und Weizberg! Näheres entnehmen Sie zeitnah dem Schaukasten! Anmeldungen nimmt Frau Sophie Renz entgegen!

**EIN FROHES UND GESEGNETES OSTERFEST  
WÜNSCHEN DIE FRAUEN  
DER KFB-PALDAU!**

# Einladung zum Ausflug

## Die Bäuerinnen.

### Einladung zum Ausflug

Auch Nicht-Bäuerinnen sind herzlich eingeladen!

Wann: **Dienstag, 7. Mai 2024**

Abfahrt: 8:00 Uhr Gemeindeparkplatz

#### Ausflugsziele:

8:30 Uhr: **Schlachthof Raabtal**



11:30 Uhr: **Mittagessen** Gasthaus zur Alten Mühle

13:45 Uhr: **Bio Mühle Renner**, Entschendorf 7

Kaffee und Kuchen

16:00 Uhr: **Naturgarten Scheidl**

18:00 Uhr: Abschluss **Bergschenke Fraiss**



**Preis pro Person:** 45€ inkl. Busfahrt, Eintritte und Buschenschank

Liebe Frauen, meldet euch bitte an.

**Anmeldeschluss: 20. April 2024**

Auf einen schönen Ausflug mit Euch freut sich die  
Gemeindebäuerin Maria Lorber.

<b><u>Anmeldung tel. unter:</u></b>	Maria Lorber	0664/73182532
	Anni Schleich	0664/5989311
	Petra Schiefer	0664/1245140

# Krapfensonntag in Paldau

Am Sonntag, dem 21. Jänner fand in Paldau der traditionelle Krapfensonntag der Bäuerinnen statt. Unter der Leitung von der Gemeindebäuerin Maria Lorber konnten sich zahlreiche Besucher über eine Vielzahl verschiedenster Krapfensorten erfreuen. Der Verkauf fand, wie jedes Jahr üblich, nach der Heiligen Messe statt. Frau Lorber bedankt sich sehr herzlich bei ihrem Team für die Unterstützung.



**Die Bäuerinnen wünschen allen frohe Ostern!**

# Fasching bei der Landjugend

Nach dem Erfolg der Faschingsumzüge im vergangenen Jahr stand für uns außer Frage, dass wir auch in diesem Jahr wieder aktiv teilnehmen werden. Nach mehreren Sitzungen hatten wir unser Faschingsthema, „die wilden Kerle“, gefunden und konnten voller Vorfreude mit den Vorbereitungen beginnen. Trotz der harten Arbeit kam der Spaß dabei keineswegs zu kurz, und schließlich war unser Faschingswagen fertiggestellt.

Die Landjugend entschied sich, an drei Faschingsumzügen teilzunehmen: in Kalsdorf, in St. Peter am Ottersbach und in St. Stefan im Rosental.

Leider musste der Faschingsumzug in St. Peter am Ottersbach aufgrund von Schlechtwetter ab-

gesagt werden. Glücklicherweise gelang es uns jedoch, kurzfristig am Faschingsumzug auf der Laßnitzhöhe teilzunehmen.

Unsere Teilnahme an den Faschingsumzügen war erneut ein voller Erfolg und wurde von den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern mit Begeisterung auf-

genommen. An dieser Stelle möchten wir unseren großzügigen Sponsoren für ihre finanzielle Unterstützung sowie allen fleißigen Landjugendmitgliedern, die an der Gestaltung des Faschingswagens beteiligt waren und bei den Faschingsumzügen geholfen haben, unseren herzlichen Dank aussprechen.



# Nichts ist so beständig wie der Wandel

## „Nichts ist so beständig wie der Wandel.“ (Heraklit)

Das sehen wir auch im kirchlichen Bereich, gerade mit der Seelsorge-raumerweiterung seit 1. September des Vorjahres auf zehn Pfarren kommen neue Herausforderungen auf uns in den einzelnen Pfarren zu.

Wie wir damit umgehen und welche Chancen und Risiken damit verbunden sind, zeigte sich beeindruckend bei der ersten gemeinsamen Pfarrgemeinderatssitzung in Riegersburg heuer im Februar. Und es wurde in den Arbeitskreisen zu den verschiedensten Themen, von der Willkommenskultur über Liturgie bis hin zu Kinder- und Jugendarbeit und vieles mehr sichtbar, dass wir vor großen Herausforderungen stehen. Bei allen Problemen in und mit der Kirche, ist es trotzdem beeindruckend, was sich in den einzelnen Pfarren tut. Einige unserer Pfarrgemeinderatsmitglieder haben das wunderbar zusammengefasst, dass es ein Kennenlernen und ein Voneinander Lernen ist, wenn in den Arbeitskreisen die Themen sehr offen und konkret behandelt wurden.

Der Erfahrungsaustausch und das

Zusammenwachsen haben gutgetan und sollen weitergeführt werden.

Und die Kirche lebt zum einen von unseren Priestern und hauptamtlichen Kirchenmitarbeiterinnen und Kirchenmitarbeiter sowie zum anderen vom Engagement der Freiwilligen. In der Pfarre Paldau sind das zum Beispiel die Katholische Frauenbewegung, die kirchenschmückend und kirchensorgend zur Stelle ist und die sehr aktive Jungschar, die sich wieder etablieren konnte oder auch die Kolpingfamilie mit ihren sozialen Aktivitäten. Und die Anzahl der Ministrantinnen und Ministranten wächst beständig, was dem Leitungsteam und den Eltern, die ihre Kinder zur Kirche bringen, zu verdanken ist.

Was wären wir ohne die vielen Sonntagsblatt und Seelsorge-raumblatt Verteilerinnen und Verteiler, ohne die fleißigen Caritas Haus-sammlerinnen und Haussammler sowie ohne die Spendensammlerinnen und Spendensammler für das Pfarrfest. Diese und viele weitere Beiträge helfen und unterstützen.

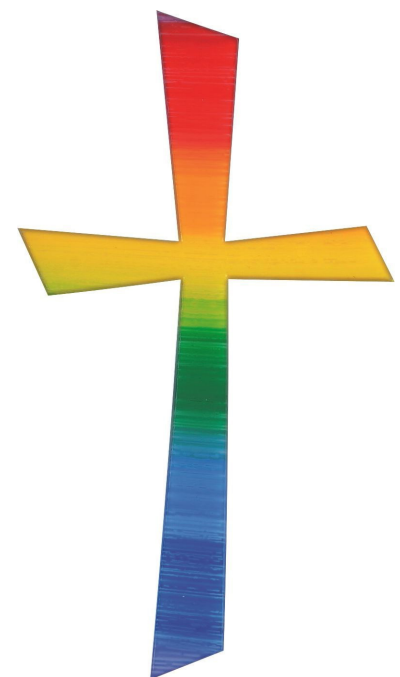
Initiativen, wie Tanz als Gebet oder die Kinderwagenwallfahrt

sind ebenfalls nicht mehr wegzudenken. Das gilt auch für die Tischmütter und Tischväter, Firmbegleiterinnen und Firmbegleiter, den Messner Dienst, den Friedhofsdienst, die Lektorinnen und Lektoren, Kommunionsspende-rinnen und Kommunionsspender, Sängerinnen und Sänger, Musi-kantinnen und Musikanten, dem Markt-musikverein Paldau und vielen mehr.

An dieser Stelle gilt es allen Ge-nannten und Ungenannten

### DANKE

zu sagen, die sich nach ihren Fä-higkeiten einbringen, mitgestalten und mittragen. So ist und bleibt eine Pfarre lebendig und alle sol-len sich in unserer Pfarre willkommen fühlen und mitgestalten können. (Gabriele Hofmeister)



# Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Anfang Jänner fand die alljährliche Jahreshauptversammlung des ESV Perlsdorf-Grabenhof im Gasthof Weninger in Perlsdorf statt. Im Zuge der Mitgliederversammlung wurde auch der Vorstand für die nächsten zwei Jahre neu gewählt:

Obmann: Hans Kreiner

Obmann-Stv.: Seppi Gutmann

Kassier: Hannes Rossmann

Kassier-Stv.: Franz Kaufmann

Schriftführer: Werner Schlögl

Schriftführer-Stv.:

Anton Heilingner

Nach den Berichten der Funktionäre wurde zum Mittagessen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein geladen. Einige Mitglieder haben im Vorjahr einen besonderen Geburtstag gefeiert und wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung geehrt.

**Herzliche Glückwünsche gingen an Fredi Scherr, Marianne Hödl, Theresia Dobler, Maria Grabenbauer und Günter Schawill.**

## Vereins-Internes Knödelschießen

19 begeisterte Stockschiützen sind zum diesjährigen, vereinsinternen Knödelschießen gekommen. Insgesamt wurden elf spannende Partien auf der Pflasterbahn geschossen. Dazwischen gab's



immer wieder heitere, amüsante Hüttenrunden in der warmen Vereinshütte. Am Ende des Ver-

gleichkampfes gab's eine ordentliche Stärkung mit Bratwurst und Gulasch.

# ESV Saaz wird 70 Jahre

Mit der Jahreshauptversammlung starteten wir in das Jubiläumsjahr, welches mit Neuwahlen im Jänner startete. Die Wahl wurde von Bürgermeister Karl Konrad durchgeführt. Der Obmann Martin Haas wurde als Obmann wieder gewählt. Drei langjährige Vorstandsmitglieder, Karl Lebler, Alois Baumgartner und Peter Trummer verließen den Vorstand. Wir danken für euer Tun und für eure Mithilfe im Verein. Neu im Vorstand dürfen wir Kerstin Gspandl und Robert Fuchs begrüßen.

In unserem Jubiläumsjahr gibt es einiges zu feiern. Für die Geselligkeit ist der ESV Saaz sehr bekannt. Beim internen Knödelschießen oder bei einer Knödelpartie gegen ESV Oberweißbach sowie beim traditionellen Faschingschießen mit dem „kunterbunten Besuch“ aus Murfeld-Neudörfel geht es immer lustig zu. Eine langjährige Freundschaft mit den „Grazern“ verbindet unsere beiden Vereine. Hier zählen nicht die sportlichen Siege oder Niederlagen, sondern das Gespräch, die Erzählungen über die alten Zeiten und die Gemeinschaft.

Den sportlichen Ehrgeiz braucht es bei Turnieren und Meisterschaftsspielen. Hierfür ist unsere Kampfmannschaft stets bemüht. Sie erlangte in der diesjährigen Wintersaison in der Bezirksmeisterschaft den 3. Platz und somit den Aufstieg ins Gebiet Ost, wo der Rang 7 erreicht wurde. Die Vorbereitungen auf den Trainingscup und auf die Meisterschaft laufen bereits. In diesem Jahr finden wieder drei Heimspiele auf unserer Stocksportanlage statt. Wozu alle herzlich eingeladen sind. Die Termine finden sie auf der Cities App.



# Veranstaltungen und Feierlichkeiten

Lust auf einen sportlichen Tag mit Stockschießen? Wir laden am **15. Juni** zu unserem Straßenturnier rund um unsere Stocksportanlage ein. Anmeldungen werden unter 0664 28 418 46 entgegengenommen. Zuseher sind herzlich willkommen und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

70 Jahre muss man feiern, so werden wir am **15. August** zu unserem traditionellen Termin am Saazkogel das Sommerfest des ESV mit einigen Highlights feiern.

Wir möchten zu unseren Veranstaltungen herzlich einladen.

Gratulieren wollen wir unseren Obmann-Stellvertreter Herbert Rathkolb, der im Februar seinen 50. Geburtstag feierte. Danke Herbert für dein Tun in unserem Verein.



## DANKE für euren Besuch

Die Theaterrunde Paldau bedankt sich für den zahlreichen Besuch! Wir hoffen, ihr hattet einen amüsanten und humorvollen Abend und freuen uns, euch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.



# Wenn der Frühling grüßt...

**„Wenn der Frühling grüßt, dann hüpfet das Herz vor Freude!“ (Zitat aus Irland)**

Auch wir wollen uns wieder freuen auf längere, strahlende Tage, allerlei Frühjahrstätigkeiten in und rund ums Haus, Garten usw.

Wir hielten allerdings keine „Winterruhe“- im Gegenteil! Bei abwechslungsreichen Gedächtnisübungen, Spiel mit Tüchern, Bällen, Reifen oder Puzzle bauen kam keine Langeweile auf. Knifflige Rätsel lösen, alte Lieder singen, locker plaudern über dies und das, ernsthaft diskutieren und gemeinsam jausnen standen ebenso auf dem Programm. Wir feiern die Feste im Jahreskreis und lassen die Geburtstagskinder hochleben!

Unsere gemeinsame soziale Zeit unter dem Motto: **„Betreuung von Körper, Geist und Seele“**

Vor 20 Jahren im April startete ich mit Herzklopfen die erste Seniorenanimationseinheit in Paldau. Wie schnell doch die Zeit vergeht! Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich bei allen Teilnehmerinnen für ihr treues Vertrauen!! Auch bei der Gemeinde Paldau, der ehemaligen Gemeinde Oberstorcha, allen Personen, die uns private, gemütliche Räumlichkeiten zur Verfügung stellten und der Pfarre Paldau. Danke den vielen wohlwollenden Menschen, denen es wie mir bewusst ist, dass ich älteren Personen durch die regelmäßigen Zusammenkünfte viel Hoffnung, Lebensfreude und Glück bereiten kann.

**Alle Damen und Herren im Pensionsalter lade ich ganz herzlich zu uns ein!**

Jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr im Haus der Generationen in Reith. Für kostenloses Abholen und Heimbringen kann gesorgt werden! Ein gratis Schnuppern ist selbstverständlich möglich! Weitere Infos gerne bei Christine Zeiringer: selbständige, zertifizierte Seniorenanimatorin: 8341 Paldau 226/1, Tel.: 0699 18 051 964





# Einzug des Friedenslichtes in Paldau

Kurz vor Weihnachten hatte die Feuerwehrjugend Paldau die große Ehre, das Friedenslicht beim ORF in Graz abzuholen. Unter der Begleitung von Orts- und Abschnittsjugendbeauftragten OLM d.F. Bernhard Gutmann und dem Bereichskommandanten OBR Johannes Matzhöld übernahmen die Jung-Florianis das Licht, welches aus Linz kam, bei einer feierlichen Übergabe beim ORF in Graz und brachten es nach Paldau.

Vor dem Momentum fand bei einem wunderschönen Ambiente der Einzug des Friedenslichtes mit Fackelspazier durch die Feuerwehrsenioren aus Paldau statt. Durch Vikar Mag. Rainer Parzmair und im Beisein vieler Feuerwehrjugendlichen und Ehrengästen aus dem gesamten Bereich Feldbach wurde das Licht gesegnet. Mit musikalischer Begleitung der Musikschule Paldau unter der Leitung von Waltraud Hirschmann, BEd entstand eine wunderschöne, besinnliche Weihnachtsstimmung vor dem Momentum.

**Bedanken möchten wir uns bei OLM d.F. Bernhard Gutmann, der diese einzigartige Veranstaltung nach Paldau brachte.**



# Erfolgreicher Meisterschaftsbetrieb

Letztes Jahr ist der USC Saaz wieder sehr erfolgreich in den Meisterschaftsbetrieb eingestiegen. In der Gnaser Dorfmeisterschaft haben sie sich schon im ersten Meisterschaftsspiel mit einem 2:0 Sieg gegen Trössengraben einen Namen gemacht. Mit insgesamt vier Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage ist der USC Saaz mit 5 Punkten Rückstand auf dem 2. Platz. Mit Beginn der Frühjahrssaison am 7. April (Auswärts in Trössengraben) erwarten uns weitere spannende Spiele sowie ein enger Titelkampf.

## Spiele- und Veranstaltungsübersicht:

- 14/15. April** 1. Meisterschaftsheimspiel Sportplatz Saaz gegen FC Schichenau  
**5./6. Mai** 2. Meisterschaftsheimspiel Sportplatz Saaz gegen FC Kölli  
**19./20. Mai** 3. Meisterschaftsheimspiel Sportplatz Saaz gegen FC Poppendorf  
**25. Mai** Preisfischen bei den Saazer Teichen  
(Anmeldungen unter 0664 52 14 838 telefonisch oder per Whats app)  
**9./10. Juni** 4. und letztes Meisterschaftsheimspiel gegen FC Ranning  
**15. Juni** 7-Meter-Turnier mit 50 Jahr Jubiläum USC Saaz  
**26. Oktober** Kastanien & Sturm



Auf zahlreiches Erscheinen und Unterstützung bei den Meisterschaftsspielen und Veranstaltungen freut sich der gesamte USC Saaz! Ein frohes Osterfest wünscht der gesamte Vorstand des USC Saaz!

## Paldauerinnen-Aktion

# PALDAUERINNEN FITNESSAKTION

### FRAUEN FITNESS 40+

**DAS BIETEN WIR AN:**

- Über 50 Workouts online
- Wöchentliches LIVE TRAINING
- YOGA, BauchBeinePo, Rückentraining, HIIT, Tabata, Cardio
- LIVE CHALLENGES
- gesunde Rezeptideen

**ANMELDUNG UNTER:**

**»»»» WWW.TIME4SPORT.AT**

**JETZT MIT DEM CODE: PALDAU10 -10% AUF ALLES BIS 30.04.2024!**

# Förderung von Flur- und Kleindenkmalen



## Restaurierung und Revitalisierung von Bildsäulen, Feldkreuze, Feldkapellen und mehr.

Es gibt wieder eine Ausschreibung, über die die Renovierung, Restaurierung und Revitalisierung von Flur- und Kleindenkmälern (z.B. Bildstöcke, Pest- und Grenzsäulen, Feldkreuze und Sandsteinfiguren) unterstützt wird: Eine nachhaltige zukunftsorientierte Förderung, um das kulturelle Erbe in der Steiermark sichtbar zu erhalten.

Die „Ausschreibung für die Vergabe einer Sonderförderung zur Erhaltung von Flur- und Kleindenkmalen 2024-2025“ erfolgt durch das Land Steiermark - Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport / Referat Kunst, Kulturelles Erbe und Volkskultur. Die Ausschreibung richtet sich an Privatpersonen als auch Institutionen bzw. Körperschaften, die im Besitz eines Kleindenkmals sind. Konkret geht es um substanzerhaltende Maßnahmen nach den Standards der Baudenkmalpflege. Ab sofort können Sie Ihr Ansuchen online am Kulturportal ([www.kultur.steiermark.at](http://www.kultur.steiermark.at)) einreichen. **Die Einreichfrist endet am Donnerstag, 20. April 2024.** Telefonisch können Sie sich unter +43 (316) 877-3138 (Evelyn Kometter - Referat Kunst, Kulturelles Erbe und Volkskultur) informieren.

## Schlauchservice

Schlauch-Service  
-Hotline:  
0676 6060 107

**SCHLAUCHREPARATUREN,  
SCHNELLER ALS DIE  
SCHLÄUCHE PLATZEN  
KÖNNEN.**

**grasmug**  
WIR BEWEGEN ERDE. WIR TRANSPORTIEREN.

# Neujahrswünsche

## DIE NEUJAHRSGEIGER IM MEDCENTER

Der Marktmusikverein Paldau spielte vor dem Medenter Saaz auf! Danke auch für die Neujahrswünsche speziell für unser Cafe Werdi. Wir alle haben uns sehr gefreut. Mit einem kleinen Umtrunk und Gesprächen zogen die Neujahrsgieger dann weiter! Schön, dass es diesen Brauch noch gibt und er weitergeführt wird und wir daran teilhaben durften. Vielen Dank dem Markt-  
musikverein Paldau!



## DER FASCHINGDIENSTAG

Mit Ausgelassenheit und viel Fröhlichkeit wurde die Fastenzeit vor Ostern eingeleitet. Das Cafe Werdi war schnell gefüllt und es wurde ausgiebig gefeiert und getanzt. Danke an die Gäste für Kostüme, Spaß und gute



Laune!

Wir heißen Sie im neuen Jahr im Cafe Werdi herzlich willkommen und freuen uns auf Ihren Besuch! Gerne nehmen wir auch Brötchenbestellungen persönlich, unter der Tel.Nr.: 0664 80785 4402, oder auf Vorbestellungen per mail an: michael.schellauf@hilfswerk-steiermark.at entgegen.

**Wenn Sie zufrieden mit unserem Angebot sind, empfehlen sie uns gerne weiter!**

# Buschenschankeröffnung



**BUSCHENSCHANKERÖFFNUNG  
AM 1. MAI**

# Neue ÖWG Wohnungen

Das neue Projekt von ÖWG Wohnbau nimmt Form an und verspricht 12 hochmoderne, landesgeförderte Mietwohnungen in Paldau.

Die Wohnungen selbst sind durchdacht gestaltet und bieten jeweils einen Balkon oder eine Terrasse mit zugeordneter Gartenfläche. Diese Freiflächen schaffen einen optimalen Raum, um sich im Freien zu entspannen und die Umgebung zu genießen. Die Wohnungen sind zudem mit Einbauküchen ausgestattet, einschließlich aller erforderlichen Elektrogeräte. Zusätzlich zu den Wohnungen ge-

hören ein Kellerabteil, ein überdachter PKW-Abstellplatz und Besucherparkplätze zum Gesamtpaket.

Für Interessenten besteht be-

reits die Möglichkeit, sich über die Website von ÖWG Wohnbau ([oewg.at](http://oewg.at)) für dieses Wohnprojekt vorzumerken. Diese Vormerkung ermöglicht den Erhalt detaillierter Unterlagen zum Projekt.



## Der Dorfladen schließt die Tore

Nach 24 Jahren muss ich den Dorfladen leider aus wirtschaftlichen Gründen am 30. März schließen. Ich bedanke mich herzlich bei meinen Kundinnen und Kunden, der Marktgemeinde und allen Vereinen für die jahrelange Treue. Am Samstag, 6. und 13. April, gibt es noch einen Abverkauf von 9 bis 15 Uhr. Ich freue mich auf euch und verabschiede mich mit folgender Aussage von Kaiser Franz Joseph: „Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut!“

Eure Karin Sampl



# Umbau der Bankstelle in St. Stefan/R.

## FEIERLICHE NEUERÖFFNUNG DER RAIFFEISENBANK ST. STEFAN IM ROSENAL

Am 2. und 3. Februar wurde in St. Stefan groß gefeiert: die Raiffeisenbank Mittlere Südoststeiermark lud an zwei Tagen zur Eröffnung der umgebauten Bankstelle im Ortszentrum.

Am Freitagabend fand die inoffizielle Eröffnung statt, an welcher neben den Vertretern der Professionisten, die den Umbau ausführten, und den Abordnungen der Raiffeisen Bankengruppe auch die politischen Vertreter des Einzugsgebietes und geladene Gäste teilnahmen. Für das leibliche Wohl sorgte das Gasthaus Kaufmann mit hervorragendem Fingerfood. Musikalisch wurde der Abend vom Fabian-Supancic-Duo umrahmt.

Die offizielle Eröffnung erfolgte am Samstagvormittag. Mit der feierlichen Umrahmung durch die Markt- musikkapelle St. Stefan im Rosental, den Grußworten von Bürgermeister Johann Kaufmann und den Segen durch Pfarrer Mag. Christian Grabner wurde der Tag der offenen Tür begangen. Viele hundert Menschen nutzten die Gelegenheit und besuchten die umgebauten Räumlichkeiten der Bankstelle. Das Stollgreanecho sorgte für die musikalische Unterhaltung, kulinarisch wurden die Gäste von Anni's Gasthaus mit Schnitzsemmel und von der Frauenbacher Stub'n mit Pizzavariationen verwöhnt. Sämtliche Getränke waren ebenfalls von heimischen Betrieben. Regionalität wird von der Raiffeisenbank Mittlere Südoststeiermark vorgelebt.

## SCHAFFUNG EINES KOMPETENZZENTRUMS UND SPEZIALISIERUNG

Aufgrund der immer größer werdenden Komplexität des Bankgeschäftes, wo Spezialisierungen nicht nur sinnvoll, sondern mittlerweile notwendig sind, hat sich die Raiffeisenbank Mittlere Südoststeiermark Anfang 2023 dazu entschlossen, ein Kompetenzzentrum für ihre Firmenkunden zu schaffen. Den Ausführungen von Aufsichtsratsvorsitzenden Josef Trummer zufolge ist die Standortwahl des Firmenkundenkompetenzzentrums auf die Bankstelle St. Stefan gefallen, da zum einen die Räumlichkeiten vorhanden waren und zum anderen St. Stefan im Zentrum unseres Einzugsgebietes liegt. Mit der Bündelung des Wissens der Beraterinnen und Berater, des Assistententeams im Firmenkundensegment sowie der Etablierung unserer Premium Bank an einem Standort wollen wir noch effizienter in unserer täglichen Arbeit werden und unseren Kundinnen und Kunden damit eine noch bessere Beratungsqualität und Service bieten. Mit den Worten von Vorstandsdirektor Günter Platzer: „Wir möchten ein langfristiger Partner von unseren Kunden sein. Wir wollen kein kurzfristiges einmaliges Geschäft – für das steht Raiffeisen nicht und wir nicht. Unser Ziel ist eine langfristige und nachhaltige Kundenbeziehung, wobei natürlich gegenseitiges Vertrauen dabei eine wesentliche Rolle spielt.“



## REGIONALITÄT IM FOKUS

Der Startschuss zum Umbau fiel im Juli 2023 und nach nicht einmal sechs Monaten Bauzeit, in der, der Betrieb der Bankstelle normal weitergeführt wurde, konnten die adaptierten Räumlichkeiten Ende Dezember bezogen werden. Der Umbau wurde fast ausschließlich von Firmen aus der Region durchgeführt, ebenso die Eröffnungsfeierlichkeiten: sämtliche Speisen und Getränke wurden von regionalen Betrieben bezogen. Diesen Regionalitätsbezug, der von der Raiffeisenbank vorgelebt wird, begrüßt auch der Bürgermeister Johann Kaufmann von St. Stefan im Rosental. In seinen Grußworten zur Eröffnung freut es ihn besonders, dass mit der Schaffung des Kompetenzzentrums und dem Ausbau und der Modernisierung der Bankstelle auch ein verlässlicher und starker Partner für die heimische Wirtschaft vor Ort ist. Die Raiffeisenbank ist der regionale Nahversorger in finanziellen Angelegenheiten und ein wichtiger Arbeitgeber für viele Menschen aus der Umgebung.



## DIE BANK ALS BEGEGNUNGSZONE

„Besonders wichtig war es uns, eine Umgebung zu schaffen, in der sich unsere Kundinnen und Kunden, aber auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wohlfühlen und gerne Zeit verbringen.“, so beschreibt Vorstandsdirektor Kevin Stix die an den Architekten Franz Mugrauer gestellten Anforderungen hinsichtlich der Gestaltung der neuen Bankstelle in St. Stefan. Die Raiffeisenbank will sich den Menschen öffnen und sie sollen wieder gerne in die Raiffeisenbank kommen und sich dort willkommen fühlen. Das stellt in Zeiten der immer größer werdenden Einflüsse der digitalen Welt eine Herausforderung dar. Sehr treffend hat Pfarrer Mag. Christian Grabner auf diese – zum Teil bedenkliche –



Entwicklung in der Finanzbranche im Rahmen der Eröffnungsfeier hingewiesen. Die „Raiffeisenbank vor Ort“ stellt sinngemäß das Gegenstück zur Welt des Kryptogeldes (‚krypto‘ ist altgriechisch und bedeutet ‚verbergen‘ oder ‚verstecken‘) dar: also echte Menschen in einer Bankstelle, die man betreten kann. Oder um es mit den Worten von Mag. Grabner zu sagen: „Geld hat in St. Stefan wieder ein Gesicht bekommen.“

Das MX-Event mit allen  
österreichischen Top-Fahrern!

# MOTOCROSS PALDAU

Attraktive Streckenführung!

Je Klasse zwei ÖM-Läufe:

- MX Open
- MX 2
- MX Junioren  
+ Jugend

OSTERMONTAG

1.4.

Training 08.00 h  
Rennen 11.00 h



Erwachsene 20,-  
Kinder (6-16) 8,-

**P**

Ausreichend  
vorhanden!

[www.tuspaldau.at](http://www.tuspaldau.at)